

# Landesverein Badische Heimat Freiburg

## Pressemitteilung

28.10.2013

### **Badische Heimat – Heft 3/2013 „Freiburg“**

**Das neue Heft 3/2013 der Badischen Heimat setzt einen neuen Schwerpunkt auf Freiburg und die südliche Oberrheinregion. Ausgewiesene Kenner der Stadt und ihres Umlands stellen die Verflechtung der Stadt in die grenzüberschreitende Zusammenarbeit sowie in mehreren Aufsätzen das Innovations- und Entwicklungspotential in Universität und Wirtschaft dar. Einzelne Aufsätze behandeln auch – wie traditionell in der Badischen Heimat üblich – historische Themen.**

„Leben, wo andere Ferien machen“ – mit diesem Klischee der Standortbestimmung am Oberrhein räumt das neue Heft der Badischen Heimat gründlich auf. Es geht um Freiburg, dem der Verein mittlerweile sein sechstes Heft widmet. Und der Grundtenor ist mittlerweile nicht mehr vorrangig die Pflege des Althergebrachten, der liebevolle Rückblick in eine sorgsam gepflegte Geschichte, sondern „die große Dynamik in der politische und wirtschaftlichen Entwicklung von Stadt und Region“, wie Freiburgs OB Dieter Salomon in seinem Vorwort schreibt. Im Mittelpunkt des Themenhefts stehen daher Regionalentwicklung, Standortentwicklung und Wirtschaftsentwicklung von Stadt und Region gleichermaßen.

Die grenzüberschreitende Zusammenarbeit am Oberrhein ist Thema des einleitenden Aufsatzes von Wulf Rüska (Badische Zeitung). Er stellt das nach dem 2. Weltkrieg gewachsene neue Selbstverständnis des Oberrheins und die Versuche, als trinationale Metropolregion einen Platz in Europa zu behaupten, dar. Die Chancen für Freiburg zur wirtschaftlichen und strategischen Entwicklung im Rahmen des Städteneztes sind vorhanden, doch warnt der Autor, dass Freiburg diese Chancen zu versäumen droht.

Am Oberrhein bleiben auch Bernd Dallmann und Irene Ullrich mit dem Aufsatz „Erlebnis Oberrhein“, in dem sie die Vielfalt der Region mit Märkten, Weinbergen und Feinschmeckerlokalen, mit gotischen Kathedralen, mittelalterlichen Burgen, unzähligen Museen rühmen. Hintergrund dieses Artikels ist die Positionierung der Region im ausländischen Reisemarkt über das von der EU im Rahmen des Interreg IV A Oberrhein Programms geförderte Tourismusprojekt „Upper Rhine Valley“. Gerade dieser Aufsatz ist geeignet, Nicht-Südbadnern ein abgerundetes Bild des Feinschmecker-, Kunstkenner- und Outdoor-Paradieses zu geben.

Berd Dallmann, Projektleiter von „Upper Rhine Valley“ und Geschäftsführer der Freiburg Wirtschaft Touristik und Messe (FWTM) erläutert in einem zweiten Beitrag die Grundzüge der Wirtschaftsförderung und der

Standortentwicklung in der Stadt. Zu letzterer gehört vor allem der Bereich der Wissenschaften – repräsentiert durch die Universität, vier weitere Hochschulen und mehrere große Forschungsinstitute – wie Freiburgs OB Dieter Salomon in einem ausführlichen Beitrag erläutert. Jörg Hemmerich schließlich skizziert den „besonderen“ Charakter der Wirtschaftsregion Freiburg, die durch Wissenschaft und Biotechnologie einerseits, durch Weinbau und Tourismus andererseits geprägt wird. Tradition neben Innovation eben.

Der Bereich des Freiburger Kulturerbes wird mit einem Beitrag von Wolfgang Hug über „Freiburgs vorderösterreichisches und badisches Erbe“ eingeleitet, der einen Bogen schlägt von der spätmittelalterlichen Universitätsstadt bis zur Hauptstadt des Landes Baden mit dem Colombischlösschen als Residenz des Staatspräsidenten. Die Münsterbauhütte sowie die historischen Persönlichkeiten Edmund Husserl und Joseph Wirth sind mit Beiträgen vertreten, wobei „historisch“ mittlerweile auch für den Alt-OB Rolf Böhme gilt, der für „Freiburgs Aufbruch in das neue Jahrtausend“ steht.

Das „Freiburg“-Heft der Badischen Heimat steht in der neu begründeten und bereits gut etablierten Tradition der Städte-Hefte des Vereins (Mannheim 2007, Baden-Baden 2010, Offenburg 2011) und zeigt das Engagement des Vereins für die – auch und durchaus innovative – Weiterentwicklung der gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Lebensgrundlagen im alten Land Baden und in den Nachbarregionen.

Alle Abstracts des Hefts 3/2013: <http://bit.ly/1eK0T6j> oder unter [http://badische-heimat.de/neu/verein/heft/neue/abstracts/2013\\_3.htm](http://badische-heimat.de/neu/verein/heft/neue/abstracts/2013_3.htm)

Pressemappe unter:

<http://www.badische-heimat.de/neu/service/presse/index.htm>